

Ergebnistabelle der Planungskonferenz im Stadtraum 15 am 9. Mai 2017

sozialpädagogisches Erfordernis	Handlungsziel (Entwicklungsauftrag)	konkrete Maßnahme (Handlungsschritt)	Wer?	Mit Wem?	Wann?
<p>Kinder, Jugendliche und Familien brauchen Teilhabemöglichkeiten und niedrigschwellige Zugänge vor Ort.</p> <p>Kinder und Jugendliche brauchen Unterstützung, Hilfe, usw. in unterschiedlichen Lebenslagen und Orte der Begegnung und Gesprächsangebote.</p>	<p>Ausgangslage im Stadtraum 15 bestimmen (Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen identifizieren)</p>	<p>Bestimmung der Ausgangslage im Stadtraum kennenlernen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ statistische Daten nutzen (Ergebnisse Jugendbefragung, Demografie usw.)</li> <li>■ Befragung von Akteurinnen/Akteuren (Liste an Befragungen)</li> <li>■ Frage für Akteurinnen-/Akteurinterviews: Empfehlungen für weitere Befragungspartner/-innen – was braucht was?</li> </ul> <p>→ Aufarbeitung für Akteurinnen/Akteure und Adressatinnen/ Adressaten → Empfehlungen für Konzepte und Netzwerke</p>	<p>Westhangmobil</p>	<p>Jugendamt (Jugendhilfeplanung) für Statistik, Träger, Akteurinnen/Akteure</p>	<p>Ende 2018</p>
	<p>Kenntnisse über die Angebote und Möglichkeiten in ihren Stadträumen</p>	<p>Pflege und Nutzung des Themenstadtplan, gemeinsame Aktionen (z. B. Stadtteilrallye, Feste)</p>	<p>Akteurinnen/Akteure Stadtraum 15</p>		
<p>Kinder und deren Familien im Stadtraum brauchen mehr Platz im Moosmutzelhaus (ggf. Umzug)</p> <p>+ Büro Westhangmobil</p>		<p>Prüfung alternativer Standorte</p>	<p>Träger</p>	<p>u. a. Ortsamt (Objekte)</p>	<p>ab sofort</p>

Ergebnistabelle der Planungskonferenz im Stadtraum 15 am 9. Mai 2017

sozialpädagogisches Erfordernis	Handlungsziel (Entwicklungsauftrag)	konkrete Maßnahme (Handlungsschritt)	Wer?	Mit Wem?	Wann?
(ALLGEMEIN)  Kinder, Jugendliche und Familien im Stadtraum brauchen Schutz vor entwicklungshemmenden Bedingungen/Gefährdungen	Wahrnehmung von Problemen/ Förderbedarf durch Fachkräfte	Fortbildungen, Workshops, Willensvermittlung	Verweis: stadtwweit → Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	Gesundheitsamt, Sportvereine, Verbände etc.	
	Arbeitsbeziehung, Vertrauensaufbau Kind – Fachkraft				
	Stärkung/Kompetenzentwicklung/ Befähigung zur Reflexion der Kinder und Jugendlichen	Angebote für Kinder, Jugendliche und Eltern (z. B. an Schule)			
	Eltern stärken und zur Selbstreflexion befähigen				
(ZUM BEISPIEL)  Jugendliche suchtmittelmissbrauchender Eltern im Stadtraum brauchen Unterstützung in der Wahrnehmung eigener Probleme.	Sensibilisierung der Fachkräfte – Problemindikatoren, z. B. Co-Abhängigkeit	1. gemeinsame Schulungen von Fachkräften des ASD und der Offenen Kinder- und Jugendarbeit  2. Angebote sozialer Gruppenarbeit (gemeinsam § 13 und § 29 SGB VIII) und Einzelarbeit im Stadtraum → Spezialisten, Moderatoren	Jugendamt (ASD, Jugendhilfeplanung, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz)	Drogenberatung, No Addiction, AK Suchtprävention, UAG Elternschaft und Sucht, Blau Kreuz, Entwicklungspsychologinnen/-psychologen, Uniklinik, Therapeutinnen/Therapeuten, ehs	Fachtag o. Ä. bis 31. Dezember 2018
Kontaktaufnahme, Vertrauensbildung, verlässliche Unterstützer/-innen vor Ort					

Ergebnistabelle der Planungskonferenz im Stadtraum 15 am 9. Mai 2017

<b>sozialpädagogisches Erfordernis</b>	<b>Handlungsziel (Entwicklungsauftrag)</b>	<b>konkrete Maßnahme (Handlungsschritt)</b>	<b>Wer?</b>	<b>Mit Wem?</b>	<b>Wann?</b>
Kinder, Jugendliche und Familien im Stadtraum brauchen Möglichkeiten des interkulturellen Austauschs und Erfahrungen. → interreligiöser Dialog → Jugendarbeit im islamischen Zentrum und DiTiB-Gemeinde	Angebote sind bekannt	Vernetzung durch Einladung in Stadtteilrunde und dauerhafter Verbleib	Migranten Jugendarbeit und uaM-Kontakte	Stadtteilrunde	„Markt der Möglichkeiten“ im Herbst 2017
	gelingende Vernetzung	konkrete Aktionen finden statt, z. B. Sportveranstaltungen und turniere, Kinoabend mit Workshop, Spielplatzfeste, Schulfeste, Konzerte		mit den Projekten (Kinder- und Jugendtreff, Kita, Schule), Kulturbüro, Multiplikatorenarbeit, Ausländererrat	Juni 2017
Kinder, Jugendliche und Familien im Stadtraum brauchen politische Bildung (gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit, Sprache und Begriffe, Gewalt kein politisches Mittel, Medienkompetenz [Facebook, Foren, Hatespeech])	Fachkräfte überprüfen pädagogische Grundhaltung	Workshops	Aktion Zivilcourage Wehnerwerk, NDC; SLpB, Gerede e. V.	Fachkräfte vor Ort	
	Fachkräfte haben Handlungssicherheit	Fachtag politische Bildung - Vernetzung	Jugendamt (?!), Willkommen in Löbtau, politische Bildung	Multiplikatorinnen/ Multiplikatoren	
Förderung von Partizipation, Verantwortung, Selbstbestimmung und Selbstwert					